



keine Fotos von echten Stcken erwarteten. Auf den 2. Blick wich die Enttuschung schnell, denn es ist mir bald klar geworden, dass die systematische Darstellung der verschiedenen Abzeichen keine andere Darstellungsweise zulsst und es auch fast unmglich ist, alle vorgestellten Abzeichen in der Realitt in die Hnde zu bekommen, um diese zu fotografieren. Darber hinaus war ich berrascht ber die Vielzahl der Laufbahnen und der damit verbundenen Abzeichen bei der Marine, da ich mich bislang fast immer nur mit dem Heer oder Luftwaffe beschftige. Besonders gut finde ich die Texte zu den einzelnen Laufbahnen, so dass man viel ber die Laufbahnen und Karrieren bei der Marine erfhrt. Mit diesem vorliegenden Werk existiert ein hervorragendes Nachschlagewerk, das es dem Sammler ermglich, sich schnell einen berblick ber eine Laufbahn bzw. von Dienstgradabzeichen zu verschaffen und vorliegende Realien einordnen zu knnen. Das Buch ist fr Militariasammler, insbesondere fr Sammler von Marinerealien ein wichtiges, vielleicht schon unverzichtbares Nachschlagewerk. sachbuch-Rezension.de4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unverzichtbar Von Albrecht Br Zu jeder Teilstreitkraft gehren eigene Uniformen und Dienstgradabzeichen, um die Formationen auch optisch voneinander abzugrenzen. Der 'bunte Rock' des Soldaten hatte vielfltige Ausprägungen. Historisch gewachsene Truppengattungen grenzten sich von anderen ab: Kavallerie, Artillerie, Infanterie sind wohl die bekanntesten und ltesten. Im Ersten Weltkrieg kamen die Luftstreitkrfte hinzu. Der maritime Gedanke begann in Deutschland erst im 19. Jahrhundert richtig fu zu fassen. Nach der Revolution 1848/49 legte Preuen den Grundstein zu einer Kriegsmarine, die sich bis 1914 zur zweitstrksten der Welt entwickelte, nach 1918 dem Versailler Vertrag zum Opfer fiel und erst ab 1935 begann, wieder an die alte Seegelung anzuknpfen. Nachdem die beiden Autoren in zwei vorangegangenen Bnden sich dem Heer und der Luftwaffe gewidmet haben, legen sie nun nach ihrem bewhrten Konzept die entsprechende Darstellung zur Kriegsmarine vor. Neben eigenen Dienstgradabzeichen und Uniformen besa sie die Besonderheit von sogenannten Laufbahnabzeichen, mit denen Spezialisten auf den Kriegsschiffen unterschieden und ihre jeweilige Ttigkeit erkannt werden konnten. Sie dokumentieren in Wort und Bild mit Hilfe von fast 4.000 farbigen Darstellungen Kragenspiegel, Schulterklappen, rmel- und Mtzenabzeichen von Soldaten aller Dienstgradgruppen und beschreiben die getragenen Uniformen und Kopfbedeckungen. In elf Kapiteln werden die Besonderheiten der Uniformen von seefahrendem Personal, Marinebeamten, Sonderfhren und Truppensonderdiensten vorgestellt. Dazu zhlen u.a. Soldaten im Verwaltungsdienst, Marinejuristen, -rzte, -apotheker und 'geistliche. Hinzu kommen umfangreiche Uniformdarstellungen ' auch der feldgrauen Uniform ', von Epauletten, Stickereien, Portepees und Troddel. Das Werk lt keine Wnsche offen.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr bersichtliches Nachschlagewerk Von Franz Dank einer umfassenden und gut gegliederten Darstellung von Uniformen, Dienstgraden und Laufbahnabzeichen habe ich mit dem Buch schon mehrere alte Fotos der Kriegsmarine genau zuordnen knnen. Fr mich ist es daher ein sehr hilfreiches Nachschlagewerk, das ich regelmig nutze.

Produktbeschreibung Dienstgrade und Laufbahnabzeichen der Kriegsmarine 1939-1945 Gebundenes Buch Jede Teilstreitkraft der Wehrmacht besa ihre eigenen Dienstgradabzeichen, die in ihrer jeweils eigenen Waffenfarbe gehalten waren. Nachdem Sigurd Henner und Wolfgang Bhler bereits die Dienstgradabzeichen und Waffenfarben von Heer und Luftwaffe vorgestellt haben, sind nun diejenigen der Kriegsmarine dran. Systematisch dokumentieren sie in Wort und Bild mit Hilfe von fast 4.000 exklusiv angefertigten Einzeldarstellungen die Kragenspiegel, Schulterklappen, rmel- und Mtzenabzeichen, Tressen und Hosenbesatzstreifen und gehen auch auf die diversen in der Kriegsmarine getragenen Uniformen und Dienstgradbezeichnungen ein.

Kurzbeschreibung Jede Teilstreitkraft der Wehrmacht besa ihre eigenen Dienstgradabzeichen, die in ihrer jeweils eigenen Waffenfarbe gehalten waren. Nachdem Sigurd Henner und Wolfgang Bhler bereits die Dienstgradabzeichen und Waffenfarben von Heer und Luftwaffe vorgestellt haben, sind nun diejenigen der Kriegsmarine dran. Systematisch dokumentieren sie in Wort und Bild mit Hilfe von fast 4.000 exklusiv angefertigten Einzeldarstellungen die Kragenspiegel, Schulterklappen, rmel- und Mtzenabzeichen, Tressen und Hosenbesatzstreifen und gehen auch auf die diversen in der Kriegsmarine getragenen Uniformen und Dienstgradbezeichnungen ein. ber den Autor und weitere Mitwirkende Dr. Sigurd Henner war Veterinr in Diensten des Freistaats Bayern und betreute uniformkundliche Sammlungen. Wolfgang Bhler studierte u.a. Soziologie, arbeitete als technischer Mitarbeiter am Volkstheater Rostock, leitete das Theaterwerkhaus Rostock und arbeitet heute freiberuflich als Grafiker und Bhnnebildner.